

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

269 (2.10.1887) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 269. Drittes Blatt.

Sonntag den 2. Oktober

1887.

Südwestliche Baugewerks-Berufsgenossenschaft.

Sektion II. (Sitz: Karlsruhe).

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß mit dem heutigen Tage — dem Ablauf der Amtsdauer — Herr Adolf Mees hier sein Amt als Vertrauensmann und Herr J. Scherer hier sein Amt als Stellvertreter desselben niedergelegt hat.

In Gemäßheit der statutarischen Bestimmungen wurde

zum Vertrauensmann Herr Architekt Leopold Schmitt in Karlsruhe

und zum Stellvertreter desselben Herr Architekt Johann Staiger in Karlsruhe

gewählt und sind bezügliche Correspondenzen demnach an die letzteren beiden Herren zu richten.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1887.

Der Sectionsvorstand:

Gottfried Richard, Vorsitzender.

Obligationen-Verloosung.

Bei der heute in notariellem Akt vorgenommenen Verloosung der auf 1. Januar 1888 heimzahlbaren Obligationen des Anlehens der Firma Chemische Fabrik bei Karlsruhe, Rohwed & Seilnacht, bei dem Bankhause Samuel Strauß & Cie. in Karlsruhe wurden die Nummern 159, 142, 196, 79, 154, 146, 184, 33, 44, 35 gezogen, was hiemit amtlich beurkundet wird.

Karlsruhe, den 30. September 1887.

Großh. Notar Sevin.

Mobiliar-Versteigerung.

31. In dem Markgräflichen Palais — Eingang durch das Hauptportal — werden

Donnerstag den 6. Oktober d. J.,

Vormittags von 9 Uhr an

Polstermöbel, darunter 1 Sopha, 4 Fauteuils und 4 Stühle mit rothem Damastbezug, 2 große Spiegel-Taggedes, Tische, Kronleuchter, eine spanische Wand, einiges Glaswerk, Basen und sonstige Majolikagegenstände, ein Herren- und ein Damensattel, Bücher, darunter ein Conversations-Lexicon, Gasarme, irdene Ofen, Glasbüren und Fenster, eine Gramschneidemaschine und sonstige Gegenstände

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1887.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 3. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale Zähringerstraße 44 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:

Schubschmiede und Lederappretur in Büchsen.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1887.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Berichtigung.

Der für Montag den 3. Oktober 1887 angekündigte Pferde-Verkauf findet nicht statt.

Abthlg. I. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Wohnungen zu vermieten.

* Hasanenstraße 4 ist eine kleine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stod.

* 91. Kaiserstraße 219 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. s. w., zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Kaiser-Allee 29, 2 Treppen hoch, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

* Leopoldstraße 20 ist auf 23. Oktober eine hübsche, auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Kammer und Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisenstraße 37 ist der 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß nebst Aussicht in den Garten, an eine kleine Familie verfehlungshalber sofort oder später zu vermieten.

* Luisenstraße 45 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Speichers-

kammer, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Luisenstraße 50 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, wovon eines auf die Straße gehend, Küche und Keller auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten.

* 21. Luisenstraße 77, beim Lehrerseminar, ist der 2. Stod von 3 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß, Mansardenzimmer, Waschküche und Trockenpfeiler um soliden Preis zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* 41. Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung im 4. Stod von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

* 31. Ritterstraße 34 ist der 2. Stod von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ede der Ritter- und Gartenstraße.

* Schillerstraße 4 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche, Keller, oder auch 2 Zimmern, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod links.

* Schützenstraße 47 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, geräumiger Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Spitalstraße 13 ist auf den 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie zu vermieten.

* Steinstraße 11 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Auch kann Stallung für 4—5 Pferde dazugegeben werden. Zu erfragen im 1. Stod.

* 21. Karlsstraße 75 ist im 2. Stod auf 23. d. Mts. oder 23. April d. J. eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres Rathhaus 2. Stod, Zimmer 66.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1887.

Stadttraktexpeditur.

J. Schwindt.

* Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör sind auf 23. Oktober zu vermieten: Schwimmschulstraße 16, parterre.

* 21. Eine hübsche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Küche ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kasser-Allee 93.

* 21. Eine Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im Laden.

* Besonderer Verhältnisse halber ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten: Gartenstraße 2.

* 21. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist billig zu vermieten: Schillerstraße 19 im 2. Stod.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32 im zweiten Stod links.

* 31. Ede der Ritter- und Gartenstraße ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern und im 3. Stod eine solche von 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Im Bahnhofstheil ist eine Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern und Küche mit oder ohne Werkstätte auf 23. Oktober an reinliche Leute zu vermieten. Zu erfragen Stephaniensstraße 34.

* Vestingstraße 34 sind 2 freundliche Mansardenzimmer, das eine mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, kann deßhalb als Küche verwendet werden, nebst Kellerraum auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Das Nähere im 2. Stod oder Amalienstraße 75 im 3. Stod.

* 31. Sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: in schöner Lage des Stadttheils Mühlburg eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Abmmer, Keller und Waschküchenantheil. Näheres Hardtstraße 29.

* Stadttheil Mühlburg. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche, Speicher und Keller, ist an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten: Rheinstraße 2, 1 Treppe hoch, gegenüber der kath. Kirche.

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 13 ist im 2. Stod ein gut möblirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten.

* Ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren billig zu vermieten: Marienstraße 37 im 4. Stod.

* Zähringerstraße 13 ist sogleich ein schön möblirtes Parterrezimmer, auf Verlangen auch mit Schlafzimmern, zu vermieten.

* Zwei große Mansardenzimmer mit Wasserleitung und Keller sind an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näheres Augartenstraße 18 im 1. Stod.

* Wielandstraße 6 ist ein unmöblirtes Zimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod daselbst.

* Ein großes, freundliches, gut möblirtes Zimmer mit zwei Betten ist an solide Herrn zu vermieten: Sephienstraße 28 im Hinterhaus, eine Etage hoch.

* Schwanenstraße 19 ist ein Zimmer mit Küche an eine einzelne Person sogleich oder später zu vermieten.

* Eine einfach möblirte Mansarde ist sofort preiswürdig zu vermieten. Näheres Werderstraße 42 im zweiten Stod.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstüben ist an einen soliden Herrn für sofort oder später um billigen Preis zu vermieten: Adlerstraße 5 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Es ist sogleich oder später ein heizbares, freundliches, möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Schützenstraße 100 im 4. Stod.

* Zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmern), beide auf die Straße gehend, mit schöner Aussicht nach der Kaiser- und Lammstraße, sind sofort zu vermieten. Näheres im Rathskeller Nr. 7 h, eine Etage hoch.

2.1. In der Nähe des Theaters sind zwei schön möblierte Zimmer zusammen oder geteilt zu vermieten. Näheres Waldstr. 3, eine Treppe hoch.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Adlerstraße 28 im Seitenbau.

* Müppurrerstraße 23 b ist ein gut möbliertes Zimmer um billigen Preis sogleich zu vermieten.

* Werberstraße 58 ist im 4. Stock ein schön möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

3.1. Marienstraße 1 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Werberstraße 23 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Bähringerstraße 64 ist im 3. Stock ein schön, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes, freundliches Zimmer ist an einen bes. Herrn sofort oder später zu vermieten: Lessingstraße 19 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Steinstraße 18 im 3. Stock. Preis 10 Mark.

2.1. Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 10 a im Laden.

* Verlängerte Ritterstraße 36 ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* 2.1. Ludwigeplatz 89 ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Werberstraße 41, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 46 im 4. Stock.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Marienstraße 29, rechts.

— Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 4, zwei Treppen hoch.

* Akademiestraße (verlängerte) sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres beim Wirt zur Fortuna, Waldstraße 63.

* Waldstraße 63, Ludwigeplatz, gegenüber der Infanteriekaserne, ist im 2. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch links.

* Akademiestraße 9 ist im 3. Stock ein großes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

* Wilhelmstraße 13, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist im 2. Stock ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* 2.1. Zwei ineinandergehende Zimmer mit besonderem Eingang, gut möbliert, euent. mit Klavier, sind sofort an eine Dame oder einen Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* In der Bähringerstraße ist ein großes, unmöbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder eine Dame billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 32 im 2. Stock.

Ein schönes, möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Kaiserstraße 74 (Marktplatz), Treppe rechts.

Möblierte Zimmer * mit und ohne Pension zu vermieten: Kaiserstr. 91.

Café Witz (am englischen Hof).

3.1. Ein geräumiges Nebenzimmer ist an eine Gesellschaft abzugeben.

Schlafstelle zu vermieten: * Bähringerstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Pension-Anerbieten.

* 2.1. Ein Schüler erhält in gutem Hause eine angenehme Wohnung mit guter Kost u. zu mäßigem Preise: Marienstraße 26 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Mann sucht auf 15. Oktober ein möbliertes Zimmer im alten Stadtheil. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A. B. an das Kontor des Tagblattes.

* Ein Polytechniker sucht ein fein möbliertes Zimmer in der Kaiser- oder Kriegstraße. Es wird mehr auf schöne Lage und gutes Licht als auf den Preis geschaut. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird mit oder ohne Kost sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. B. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches Dienstmädchen wird sofort zu einer kleinen Familie gesucht: Akademiestraße 41 im 3. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, wird per sofort gesucht: Rathskeller 7 c im 3. Stock.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorzuziehen kann, findet sofort Stelle. Zu erfragen große Spitalstraße 20 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann sowie willig häusliche Arbeiten besorgt und Zeugnisse besitzt, findet bei einer kleinen Familie sehr gute Stelle zum baldigen Eintritt. Näheres erteilt Frau K a s t, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches gerne alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht: Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt: Kriegstraße 65 im 1. Stock.

* Ein solches Mädchen, welches das Zimmer reinigen versteht, waschen und putzen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet sofort Stelle: Kronenstraße 31 im mittlern Laden.

Köchinnen für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser, Restaurants, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, gute Zimmermädchen Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

Dienst-Gesuche.

Junge, kräftige Mädchen, welche etwas kochen, waschen und putzen können und Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen durch Frau K a s t, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein Mädchen gesetzten Alters, welches schon in einem bessern Hause gedient hat, auch die norddeutsche Küche versteht, sucht gute Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus im 3. Stock.

Mehrere Mädchen, fremd hier angekommen (Württembergern), welche kochen, waschen und putzen können, auch solche für den Zimmerdienst passend, welche nähen u. bügeln können u. willig Hausarbeit besorgen, sämmtliche mit guten Zeugnissen, suchen sogleich hier oder auswärts Stellen durch Frau K a s t, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, 19 Jahre alt, aus achtbarer Familie, sucht Stelle zu Kindern oder zur Stütze der Hausfrau für hier, auswärts oder Ausland. Zu erfragen Kaiser-Allee 33 im Laden.

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle in einer kleinen Familie für sogleich durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Ein von seiner Herrschaft gut empfohlenes Zimmermädchen sucht gleich Stelle in einem feinen Hause durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

2.1. Eine gute Köchin sucht alsbald Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstr. 4, partiere rechts. 3.1.

Beine durchaus zuverlässige Person, welche perfekt kochen kann, gut empfohlen wird und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle; ferner tüchtige, bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, junge Mädchen zu Kindern oder Hausarbeiten durch Frau Berdon, Kreuzstraße 6.

23000-25000 Mark

werden auf II. Hypothek zu 5 % gegen genügende Sicherheit auf ein hiesiges Geschäftshaus gesucht. Gefällige Offerten an

G. Oberst, Biktoriastraße 10.

Ca. 7000-8000 Mk. als II. Hypothek auf ein neues Haus in angenehmer Lage der Stadt gesucht. Schätzung 40000 Mk., I. Hypothek 20000 Mk. Anträge befördert unter R. 1001 das Kontor des Tagblattes. 2.1.

45000 M. zur I. Hypothek werden alsbald gegen billigen Zins auf ein neues Anwesen in vorzüglicher Lage hier gesucht. Anträge unter S. 513 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.1.

9000 Mk. als II. Hypothek sucht ein buntlicher Zinszahler auf ein Haus des weill. Stadtheils aufzunehmen. Anträge unter A. T. befördert das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Als Expedient

findet ein **solider junger Mann** mit schöner, couranter Handschrift dauernde Stellung. Nur solche wollen schriftliche Offerten sub D. R. an das Kontor des Tagblattes richten. 2.1.

Ein tüchtiger und solider junger Mann,

welcher eine flotte, deutliche Handschrift schreibt und gute Zeugnisse besitzt, wird zum sofortigen Eintritt für ein kaufmännisches Bureau gesucht. Bevorzugt derjenige, welcher im Annoncen- und Zeitungswesen bewandert ist. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften unter A. 61727 a an **Hausmann & Vogler, Kaiserstraße 122**, erbeten.

Einige erfahrene Arbeiterinnen

auf Damenmäntel gesucht: Amalienstraße 45 im zweiten Stock.

Stellen finden:

bessere Mädchen als Stütze der Hausfrau, Bonnen, Zimmermädchen, Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen durch **J. Müller, Bureau „Germania“, Schützenstraße 4. 2.1.**

Gutes Dienstpersonal

aller Branchen findet sehr gute Stellen durch Frau **Neu, Kronenstraße 3 im Hinterhaus, 2. Stock.**

Stelle-Antrag.

2.1. Ein tüchtiger Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Werberstraße 25.

Lehrmädchen-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt wird für unser Puhgeschäfft ein Lehrmädchen gesucht. **Anna und Marie Levinger, Großh. Hoflieferantinnen, Friedrichsplatz 4.**

Beschäftigungs-Anträge.

Ein angehender, im Polieren bewandertes Schreiner, welcher sich auch häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort dauernde Beschäftigung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Eine jüngere, pünktliche Flickerin, welche hauptsächlich im Wäscheleben bewandert ist, wird für einige Tage in der Woche gesucht. Näheres Akademiestraße 39, partiere, Morgens zu erfragen.

Eine tüchtige Putzfrau

wird gesucht: Gartenstraße 7.

Stellen-Gesuche.

Eine zuverlässige Gasthofköchin, mit den besten Empfehlungen versehen, sucht Stelle, gleichviel ob in einem Gasthof oder Restaurant. Näheres erteilt Frau **Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.**

Stellen suchen

tüchtige Köche, Kellner, Diener, Hausburschen, Laden- und Büffetmädchen, bessere Kellnerinnen u. s. w. durch **J. Müller, Bureau „Germania“, Schützenstraße 4. 2.1.**

Eine gesunde Amme,

welche schon einige Monate genährt hat, sucht Stelle. Näheres Gottesauerstraße 11 im 2. Stock.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich den werthen Herrschaften und Geschäften im Aufpoliren und Abwischen von Möbeln in und außer dem Hause. Billige Preise Gute Bedienung. Bestellungen bittet man Bähringerstraße 48 im 2. Stod abzugeben.

Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich den Herren Hauseigentümern im Reinigen der Schlammlästen in den Wohnhäusern unter Zusicherung pünktlicher Ausführung. Abonnenten auf's Jahr. Franz Trapp, Schlammlästen-Reiniger, Karlsstraße 6, Hinterhaus.

Verlorener Ring.

* Von der Karl-Friedrichstraße durch den Birkel bis nach der Waldstraße wurde ein Ring mit einem kleinen Türkis verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Waldstraße 10 im 4. Stod.

Derjenige, welcher Sonntag Morgen auf dem Schloßplatz das Portemonnaie aufhob und erkannt wurde, wird ersucht, dasselbe binnen drei Tagen an das Kontor des Tagblattes abzugeben, andernfalls er gerichtlich belangt wird.

Gefunden

wurde in der Schützenstraße ein goldener Ring (Ehering mit Gravur) und kann derselbe vom Eigentümer gegen Erstattung der Einrückungsgebühr abgeholt werden: Schützenstraße 7 im 3. Stod des Hinterhauses.

Häuser-Verkauf.

Im östlichen Stadtteil ist ein zweistöckiges Haus mit Werkstätte für 20 000 M., Renten 6 1/2 %, bei ganz geringer Anzahlung zu verkaufen.

Im östlichen Stadtteil ist ein dreistöckiges Haus mit Einfahrt für 30 000 M., Renten 6 %, zu verkaufen.

Im Bahnhofstadtteil, in schönster Lage, ein flottgehendes Spezereigeschäft mit geringer Anzahlung zu verkaufen.

Alles Nähere durch Ad. Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stod.

Möbel-Verkauf.

21. Bähringerstraße 102, links eine Treppe hoch, werden Mittwoch den 5. und Donnerstag den 6. Oktober, Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-4 Uhr, verschiedene vollständige Zimmer-einrichtungen, eine Kücheneinrichtung sowie sonstiger Hausrat gegen Baarzahlung verkauft.

Ölgemälde zu verkaufen.

21. Vier elegante Ölgemälde in prachtvollen Rahmen hat im Antrage zu verkaufen: L. Ph. Dressel, Bähringerstraße 76.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei Saukopfsen und 1 Kinderstühlchen sind zu verkaufen: Waldhornstraße 51 im Laden.

* Zu verkaufen: ein sehr schöner, großer und wackamer Hophund, vorzügliche Rasse, sowie zwei Weinfässer, 200 bis 250 Liter haltend. Näheres Douglasstraße 28 im Seitenbau.

* Eine große Singer- und eine Grover & Baker-Nähmaschine sind wegen Todesfalls sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen Viktoriastraße 9 im Seitenbau.

Eine ganz neue, ausgezeichnete Zither mit Holzstiel ist sehr billig zu verkaufen: Bähringerstraße 98 im Laden.

* Ein eiserner Herd, noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Westendstraße 31 im 3. Stod des Hinterhauses.

* Ein zweistöckiger, gut erhaltener, schließbarer Gänseschall ist Blumenstraße 3, ebener Erde, zu verkaufen.

* Ein größerer Herd, beinahe noch neu, für eine Wirtschaft passend, wird unter Garantie um billigsten Preis abgegeben bei Wilh. Jung, Bau- und Herbschlosserei, Adelsstraße 9.

* Zu verkaufen: ein schöner Aushängkasten, 2 Meter breit, 1,50 Meter hoch, welcher sich am Besten für einen Photographen eignet, ist sehr billig zu verkaufen: Marienstraße 3 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Viktoriastraße 9 im 3. Stod des Hinterhauses ist ein großer Dreiradwagen nebst einigen Packtüchern, sowie ein Weinfas (Gehalt 100 Liter und ein kleineres) und ein Krautständer zu verkaufen.

Eine vollständig eingerichtete Messinggießerei ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 40 im Hinterhaus, parterre.

Eine gute Weincircularpumpe ist zu verkaufen: Douglasstraße 15. 3.1.

Ein hochfeiner Damenmantel, ganz neu, aus dem ersten Geschäft in Berlin, ist von einer fremden Dame wegen schneller Abreise sofort billig zu verkaufen: Luisenstraße 17 im zweiten Stod.

Billig zu verkaufen: ein nußbaumpolirter, beinahe noch neuer Ovaltisch: Marienstraße 6 im 2. Stod rechts.

Rechte Bulldogge, 1 Jahr alt, aus der Hundzuchterei Köstlich (Pommern), ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Für Gärtner. Gut erhaltene Mistbeetfenster, mehrere Duzend, sind billig zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Mafulatur, schönes, mehrere Bentner, sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 4 im 2. Stod.

Kauf-Gesuche. Ein Amerikaner- oder Buderus-Füllofen mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Gefällige Anerbieten mit Preisangabe unter F. K. H. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten. *3.1. Eine Dame (geb. Französin) bietet jung u Mädchen Gelegenheit, sich in der französischen Sprache zu üben, indem sie einen Kursus für Conversation im Laufe des Oktobers beginnen wird. Näheres darüber Friedenstraße 5 im 3. Stod.

Tanzunterricht.

3.1. Derselbe beginnt am 10. Oktober im obern Saale des Café Nowack. Anmeldungen werden in meinem Laden entgegengenommen. Achtungsvoll

Georg Grosskopf, Tanzlehrer, Herrenstraße 12.

Spanisch.

Gründlicher spanischer Unterricht wird erteilt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Feine Vanille-Chocolade, versch. Sorten von Chocolade, Block-Chocolade per Pfd. v. M. 1 an, leicht lösliches Cacaopulver, feinen Pecco- u. Souchong-Thee empfiehlt

W. Bauer,

Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik.

Als bewährte Mittel

gegen

Husten und Heiserkeit

empfehlen wir:

Spitzwegerich-Althea- Isländisch Moos- Honig- Wollblumen- Malzextract- Klapperrosen-

Bonbons

in vorzüglicher Waare.

Carl Lindörfer & Co.,

Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik, 3.1. Herrenstrasse 32.

Thee!

frisch eingetroffen, staubfrei, in verschiedenen vorzüglichen Qualitäten von M. 2.80 an das Pfund,

Theespitzen

in reinem Geschmack à M. 2.— das Pfund empfehlen

Carl Lindörfer & Co.,

Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik, 3.1. Herrenstrasse 32.

Feinste

Wiener u. Pariser Bäckereien

täglich frisch zu haben bei

W. Bauer, Conditorei u. Bäckerei, Waldstraße 3.

Block-Chocolade,

garantirt rein, von M. 1.— an das Pfund in vorzüglicher Qualität,

Cacao-Pulver,

holländisches und deutsches Fabrikat, von M. 2.40 an das Pfund,

Cacao in Block

(bittere Chocolade), garantirt rein, von M. 2.20 an das Pfund,

Chocolade-Pulver,

garantirt rein, per Pfund M. 2.— empfehlen

Carl Lindörfer & Co.,

Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik, 3.1. 32 Herrenstrasse 32.



Frische holl. Soles, Schollen, Felchen

empfehlen L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

Geräucherten Lachs, Kieler Bückinge, Kieler Sprotten, engl. Speckbückinge, Nürnberger Ochsenmaulsalat, russischen Caviar, Elb-Caviar, russische Sardinen, feinst marinirte Häringe

bei Gerhard Laspe, vorm. Fr. Wickersheim, am katholischen Kirchenplatz.

Frischen Ochsenmaulsalat, frische Kieler Sprotten, Essig- und Salzgurten

empfehlen Carl Hager, Erbprinzenstraße.

Eine frische Sendung

ächte Gothaer Cervelatwurst sowie ächte Frankfurter Bratwürste eingetroffen bei

Gerhard Laspe, vormals Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Frankfurter Bratwürste, geräuchertes Dürsfleisch, Röllschinken ohne Knochen, Göttinger Cervelatwürste, russische und Delfardinen, Röllmöpfe, Rieser Bäckinge, holl. Bäckinge und ffr. marinirte Heringe, Essig- und Salzgurken

empfehl
August Lösch,
Kaiserstraße 115.

Neue Flageolet-Bohnen, ital. Maronen, Zeltower Nüßchen, Pistolles, frische Offenbacher Wurst u.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frankfurter Bratwürste
frisch eingetroffen bei
Carl Hager,
Erbprinzenstraße.

Frankfurter Bratwürste
vorzüglicher Qualität versendet (H. 65171)
3.1. **Carl Schickedanz,**
Büdelheim bei Frankfurt a. M.

Neue Hülsenfrüchte
sind frisch eingetroffen bei
Otto Schreck, Waldstraße 10a.

Sträßburger Sauerkraut, Frankfurter Bratwürste
empfehl
Ph. Gromer,
Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 20.

Gier! Gier! Gier!
100 Stück M. 5 60,
frische Sutter, Mainzer Handkäse, Milch und Rahm
empfehl
B. Kühn,
Blumenstraße 15.

Sauerkraut per Pfd. 20 Pfg., Bohnen per Pfd. 30 Pfg. sowie Gurken
empfehl
B. Kühn,
Blumenstraße 15.

Selbsteingemachtes neues Sauerkraut
in anerkannt vorzüglicher Qualität empfehl
Otto Schreck, Waldstraße 10a

Fromage de Brie, Roquefort, deutsche und franz. Spundenkäse, ffr. Emmenthaler-, Grünkräuterkäse, Schloss- und Münchener Bierkäse,
empfehl
August Lösch,
Kaiserstraße 115.

Käse:

Fromage de Brie, Roquefort, Camembert, Bondons, Münster, Edamer, Renchener Rahm-, Kräuter-, Engener Spunden- sowie I^a vollsaftigen Emmenthaler und I^a Limburger

empfehl
Gerhard Laspe,
vorm. Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen:

Neuheiten in japanesischen Gegenständen,
Cuivre poli,
sowie große Sendungen
neueste Spielwaaren,
Fabrikate des In- und Auslandes, soeben eingetroffen bei

Louis Ullmann,
jetzt Kaiserstraße 199.
NB. Um täglich vorkommende Verwechslungen zu verhüten, bitte genau auf Haus Nr. 199 zu achten.

Kleider-Reparatur-Geschäft
von **Jos. Plumm,** Kleidermacher,
7 Herrenstraße 7.
Schöne Arbeit. Billige Preise.

TAPETEN
Niemand sollte vergessen, meine hochfeine Anstaltskarte, welche ich Ledermann franco in seine, einer Prüfung zu unterwerfen. Die Karten sind billig und die vorzügliche Qualität wird im höchsten Grade überraschen. A. Herrmann, Pforzheim, Baden.



Kindersitzstühlchen
mit Einrichtung
von M. 4.50 an empfehl
A. Jörg, Korb-Manufaktur,
3.2. Amalienstraße 39.

Rechte
Harlemer Blumenwiebeln,
prima Qualität, in den dankbarsten Sorten empfehl billigt
Albert Harnisch,
Blumenladen, Kaiserstraße 213.

*3.1. Ich bin von Dienstag den 4. d. Mts. an bis auf Weiteres verreist.
Vertretung vorkommenden Falls durch Herrn **Dr. Rißel,** Seminarstraße 2.
Dr. Greder.

Für Anhänger der Homöopathie.
Auf vielseitigen Wunsch ist Unterzeichneter jeden Dienstag und Freitag von Nachmittags 3 Uhr ab im Hotel zum Grünen Hof in Karlsruhe für Kranke, welche sich einer homöopathischen Behandlung unterziehen wollen, zu sprechen.
30.15. A. Württemb. Oberamtsarzt **Fischer.**

Anzeige.
3.1. Empfehle mich den geehrten Herrschaften in Anfertigen von Ausstreuern in und außer dem Hause. Ebenso werden Herrenhemden nach Maß angefertigt und pünktlich besorgt. Auch übernimmt meine Mutter noch einige Kundenhäuser im Ausbessern sowie in neuen Sachen an.
Frau Rosa Weiss-Würzburger,
große Epitalstraße 27 im 8. Stod.

Fräcke
sowie auch Hochzeitsanzüge werden ausgeliehen im Herrenkleider-Magazin von **Friedrich Martels,**
123 Kaiserstraße 123.

Feuer- und diebesichere Kassenschränke
empfehl zu billigen Preisen
Wilh. Schindler,
Hirschstraße 42.

Nicht zu übersehen.
In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erds-, Sands- und Kohlenbruchwürfe empfehl sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 34.

Maurer-Arbeiten,
gleich welcher Art, werden unter pünktlicher Ausführung und zu äußerst billig gestellten Preisen angenommen.
A. Dumler,
Maurer und Backofenbauer,
Fasanenstraße 11.

Sie ist gekommen!
die **Karlsruher Dampf-Wettfedern-Reinigungs-Maschine** von 44.
Frau Karoline Stüber,
geb. Dehler,
81 Durlacherstraße 81.

Obstkelter.
Meine fahrbare Obstkelter bringe zur Benützung in empfehlende Erinnerung
K. Karrer,
3.2. Wielandstraße 10.

Neuen süßen Wein,
Pfälzer, 21.
empfehlen

Julius Hoeck,
Weinhandlung,
Kriegstraße 28.

Neuen süßen Dürkheimer
im
Gasthaus zum goldenen Schiff.

Gasthaus zum silbernen Anker
empfehlen

süßen **Hambacher**
per 1/2 Liter 20 Pf., Zwiebelkuchen, reich-
haltige Frühstück- und Abendspeisekarte.
F. Velt.

Neuen süßen Wein,
heute Abend Spanferkel,
wozu höflichst einladet

J. Köllenberger,
Werderplatz.

Landsknecht.
Süßen Wein.

A. Frank's Weinstube,
Kaiserstraße 231,
empfehlen

süßen Dürkheimer, 1/2 Liter 25 Pfg.
Guten Mittagstisch; ausgewählte
Speisekarte zu mäßigen Preisen.

Heute früh
Neuen Wein mit Zwiebelkuchen.
Willh. Vetter, Wirtshaus zur Karleburg.

Goldene Gans,
Kappelerstraße 12,
empfehlen neuen süßen Hardwein und hausge-
machte Würste

Café Witz

3.1. (zum englischen Hof).

Frische Sendung Spatenbräu.
Restauration zu jeder Tageszeit.
Deutsche, franz. u. illustrierte Zeitschriften.

Marktgrässer Hof.

Heute Sonntag Abend
Spanferkel mit Sauerkraut,
wozu ergebenst einladet.

J. Baumgärtner.

Gasthaus zum Hof von Holland.
Sonntag Spanferkel mit Sauerkraut, gute Küche,
reine Weine, was empfehlend anzeigt

Hahn.

Goldener Adler

empfehlen von heute ab einen neuen
Haardter Vorherbst.

Neuen süßen Wein

empfehlen von heute ab
K. Blinzig,
zum König von Württemberg.

Für Kegelfreunde!

Bringe meine Kegelbahn mit bestem Ma-
terial in empfehlende Erinnerung; auch sind
noch einige Abende zu vergeben.

3.3. **A. Jüngling.**

Mühlburg. Zum Stern.

Jeden Sonntag gebäckene Fische nebst
ff. Freih. v. Selbened'schem Versandbier,
direkt vom Faß, wozu freundlich einladet
M. Thomas.

Neuen

Gröbinger Clevner

empfehlen von Samstag ab
Eugen Weick, zum Schwanen
in Gröbzingen. 22.

Restauration zur Appenmühle
an der Alb.

Empfehle die aufs Beste eingerichteten
Restaurants-Lokalitäten, kalte und warme
Speisen zu jeder Tageszeit, sowie einen feinen
Stoff Sinner'schen Bock.

Achtungsvoll **G. Freistetters.**

Holz und Kohlen:

gutes Fettschrot,
gewaschene Rußkohlen,
Magerwürfelkohlen, gute Sorte,
Buchenholz und Aufenerholz,
vorteilhaft kurz gesägt und fein gespalten,
Holzkohlen
empfehlen billigst

Friedr. Werntgen II,
Karlsruhe 54 a 6.1.

Abgeschnittene

Rosen

sind täglich frisch zu haben bei
Gustav Maenning,
2.2. Kaiserstraße 82.

Weintrauben

frisch vom Stock zum Kur- und Tafelgebrauch
versenden per Nachnahme oder vorher Cassa-Ein-
sendung: franco Ein 5 Kilo-Postkorb 2 A 60 P
J. Watz & Cie., Export-Geschäft,
8.1. Werschetz, Ungarn.

Milch. Milch.

3.3. Ein auswärtiger Milchlieferant wünscht auf
biefigem Plage einige solide Abnehmer reiner Kuh-
milch bei billigster Berechnung franco hier, am
liebsten an die Herren Bäcker.
Offerten unter „H. 100 Milchlieferung“
sind zu richten an das Kontor des Tagblattes,

Wunderbar schön aber schlecht
besucht ist das

Rigi-Diorama

auf dem Spitalplatz dahier und erlaube
ich mir daher, alle jene geehrten Herrschaften,
welche eine vergnügte halbe Stunde daselbst
verleben, zu bitten, dasselbe bei ihren Freunden
und Bekannten gütigst empfehlen zu wollen.
Vereinen, größeren Gesellschaften und
Schülern in Klassenbesuch große Preis-
ermäßigung. Hochachtungsvoll
*6.1. **J. Scheuermann.**

2.2. Im Kommissionsverlag von J. J. Neiff
ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen
zu haben:

Die Pferdebehandlung

oder eine Sammlung von 25 der überraschendsten
und vorteilhaftesten Ratsschläge für Pferdebesitzer.
Dabei ein Anhang: die sichere und einfache Ver-
tügung von Ratten und Mäusen, Schwaben, Wan-
zen und andern Ungeziefer. Preis 50 Pfg.

Codes - Anzeige.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht,
Verwandten und Bekannten von dem plöz-
lichen Hinscheiden unseres innigst geliebten
Gatten und Vaters

August Kasper, Bäckermeister,
im Alter von 60 Jahren und 9 Monaten
Mittheilung zu machen.

Um stille Theilnahme bitten:
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag
5 Uhr vom Trauerhause, Lindeheimerstraße 3,
aus statt.

Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
- Versammlung jeden Sonntag Nachmittag
von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Arbeiterbildungsverein.

Sonntag den 2. Oktober Besuch von Scheu-
ermann's Diorama. Zusammenkunft um 11 Uhr
auf dem Spitalplatz. Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 3. Oktober, Abends 1/9 Uhr,
Besprechung verschiedener Vereinsangelegenheiten.
Zahlreiche Theilnahme sehr erwünscht.
Der Vorstand.

Schneider - Innung
Karlsruhe.

Montag den 3. Oktober d. J.,
Abends 1/9 Uhr, findet unsere dies-
jährige

Hauptversammlung
im Vereinslokale, Herberge zur Hei-
math, statt.

Tagesordnung:

Rechenschaftsbericht über das ab-
gelaufene Vereinsjahr und Neuwahl
von 4 ausgeschiedenen Vorstandsmit-
gliedern.

Um zahlreiches und pünktliches Er-
scheinen bittet

Der Vorstand.

Katholischer Gesellenverein.

Sonntag den 2. Oktober, Abends 8 Uhr
Familienabend.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein
Der Vorstand.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 27 vom 29. September 1887.

Inhalt.
Verordnung
des Ministeriums des Innern:
die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden
betreffend.

Schm. Karlsruhe, den 30. September. Mittheilungen
aus der Stadtratssitzung von heute.

In neuester Zeit ist es mehrfach vorgekommen, daß
Grundbesitzer nach Feststellung des Plans neu anzulegender
Straßen ihr an die Straße grenzendes Gelände veräußerten,
die in die Straße selbst fallenden Geländestücke dagegen
zu eigen behielten. Solche Grundbesitzer haben dann
keinerlei Interesse mehr an der Herstellung der Straße,
wohl aber ein Interesse daran, daß die Stadt für das
zurückbehaltene, zur Straße erforderliche Gelände möglichst
viel bezahle. In Geltendmachung dieses Interesses ver-
zögern sie die Ausführung des Straßenbaues und erhöhen
die Kosten desselben, beides zum Nachtheil nicht nur der
Gemeinde sondern insbesondere auch der Angerzger, welchen
sie Bauplätze verkauft haben. Die Grund- und Pfand-
buchführung wird daher ersucht, die Bauplätze künftig
auf diese Verhältnisse aufmerksam zu machen und ihnen
zu rathen, jeweils beim Kaufabschluss sich zu versichern, daß
sie nicht durch den erwähnten Geschäftskreis in Schaden
kommen.

In dem Schulhaus der Erbprinzenstraße, in welchem
die einfache Mädchenschule untergebracht ist, soll die Er-
richtung eines Schulbes in Aussicht genommen werden.
Der auf 2500 M. veranschlagte Aufwand soll in den
nächstjährigen Gemeindehaushalt aufgenommen werden.

Nach Mittheilung des Groß-Bezirksamts hat das Dis-
triktamt über den Bezug zu den Straßen und Kanalkosten
in dem Stadtgebiet w. N. d. d. W. d. d. S. d. d. S. d. d. S.
der Kaiserstraße die Staatsgenehmigung erhalten.

Der badische Frauenverein sucht um die Gewährung
des seither für die Frauenarbeitschule bewilligten Zu-
schusses von 500 M. auch für's laufende Jahr nach.
Dem Gesuch soll entsprochen werden.

Die auf dem Baumgartenengelände neu angelegte
Parallellstraße zur Lindenstraße erhält zu Ehren des
Komponisten Vincenz Lachner hier den Namen Lachner-
straße.

Der Lädermeister Friedrich Appenzeller beab-
sichtigt, sein Haus in der Kaiserstraße 71 neu aufzubauen
und sucht um die Gewährung der Baupläne nach. Dem
Gesuch wird auf Grund der vorgelegten Projektzeichnung
entsprochen.

Dem Vorarbeiter beim städt. Wasser- und Straßenbau-
amt Schambacher wird die Stelle eines Straßenwärters
übertragen.

Es ist beabsichtigt, behufs Erzielung einer besseren Be-
leuchtung in der Kaiserstraße, die Zahl der daselbst be-
findlichen Laternen zu verdoppeln. Hiermit ist ein Auf-
wand von 5400 Mark erforderlich, dessen Bewilligung
beim Bürgerausschuß beantragt werden soll.

In der Bahnhofsstraße soll die Gasrohrleitung, welche
3. Zl. 50 mm Lichtweite hat, in Anbetracht des starken
Gasverbrauchs in der Straße und da weitere Bahnhofs-
wehstäten mit Gasbeleuchtung versehen werden sollen,
durch einen 100 mm Lichtweite tragenden Rohrstrang
ersetzt werden.

Das zur Bekleidung der Stadt- und Schuldiener er-
forderliche Tuch wird wie folgt vergeben: wolleblau Tuch
an Kaufmann B. Bolander, Manteltuch, grau Gal-
muc und grau Doppeltuch an Kaufmann Adolf Strick.
Die Mützenlieferung für genaunte Diener erhält Säd-
lermeister Birner übertragen.

Aus Anlaß der Erweiterung der städt. Wasserwerk-
anlage kommen weiter zur Vergebung: die Rohrlegarbeiten
an die Firma Bopp & Neuber in Mannheim; die
Lieferung von 2 fünfzigpferd. künftigen Gasmotoren und die
Griffellung der Pumpanlage an die Gasmotorenfabrik
Deub.

Für die Direktion der städt. Gas- und Wasserwerke
soll ein neuer Dienstwagen (Landaulet) beschafft werden,
der dem Schmelzmeister Karl Klingler zur Anfertigung
übertragen wird.

In der Realschule betrug die Schülerzahl am 24. Sep-
tember 1886 565, dieselbe beträgt zu der gleichen Zeit
in diesem Jahre 654, somit ergibt sich eine Vermehrung
von 89 Schülern.

Wegen Fehlbietens gefälschter Milch wurden vollzählig
bestraft: Veronika Hill, Georg Blant II Ehefrau,
Katharina Schwall, Georg Dannermeier Ehefrau,
Bernhard Weiß Wittwe, und Katharina Prommer,
sämmtlich von Darlanden.

Die Lieferung von Gussstücken für die Kanalkation
der Stadt wird der Maschinenbaugesellschaft und die Aus-
führung der Blechenerarbeit für das im Schlaakhaus zu
erbauende Dienstwohngebäude an Blechenermeister Schla-
cher übertragen.

Neuen süßen Pfälzer Wein

empfehlen:

Elfasser, Restauration zur Dampf-
bahn,
Erles, zum bayerischen Hof,
Held, unter den Linden,
Klee, Restauration, Körnerstr. 1,

Luz, Hotel grüner Hof,
Mayer, zum Landsknecht,
Michenfelder, z. weißen Löwen,
Weber, zum bayerischen Hiesel.

Von heute ab ist mein Geschäft auch an den
Sonntagen wieder geöffnet.

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1887.

Kaiser- u. Lammstr.-Ecke, **N. Breitbarth,** Kaiser- u. Lammstr.-Ecke,

Meiner geehrten Kundschaft zeige ich ergebenst an, daß
sämmtliche Neuheiten für die

Herbst- und Winter-Saison 1887/1888

sowohl in hochfeinen Nouveautés für

Anfertigung nach Maass

als auch in eleganten fertigen

Herren- und Knaben-Kleidern

vom allerbilligsten bis zum hochfeinsten Genre einge-
troffen sind, und kann ich, was Preise betrifft, in dieser
Saison in Folge sehr günstiger Abschlüsse
noch bedeutend billiger wie bisher
verkaufen.

Kaiser- und Lammstr.-Ecke, **N. Breitbarth,** Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Herren- und Knabenkleider-Fabrik.

Jede Concurrenz ausgeschlossen. Bis jetzt noch nicht übertroffen.

Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt

von

Max Flechtner

befindet sich Kaiserstraße 136.

Dieses einzige und größte in seiner Art bestehende Etablissement Badens ist durch
Dampfreinigung, Trockenapparate eigener, bester Konstruktion in den Stand gesetzt, Bett-
federn, welche durch Schweiß, Motten, Geruch und Staub gelb, bollig sowie durch Krank-
heitsstoffe schadhast geworden sind, wieder rein und frockig herzustellen; auch werden Bett-
stücke zum Waschen und Bestreichen angenommen. Garantie für Reinheit Streng reelle
Bedienung. Billige Preise.

NB. Es existirt keine Maschine in dieser Branche mehr, welche so gründlich reinigt,
als die meinige.

Große Leistungsfähigkeit.

Garantie für Reinheit.

Mittheilungen aus dem

Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden. Nr. 34 vom 27. September 1887.

Inhalt:

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlich hohen Hoheit des Großherzogs: Ordens- und Medaillenverleihungen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Erlaubniß zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Dienstaufträge. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: den Rechtsanwalt Leopold Neuburger in Heidelberg betreffend; den Gerichtsvollzieherdienst bei Großherzoglichem Amtsgericht Schwetzingen betreffend; die Eintheilung der Notariatsdistrikte betreffend; die Bildung und Besetzung von Notariatsdistrikten betreffend; die Aenderung von Familiennamen betreffend; des Ministeriums des Inneren: die Erneuerungs- und Ergänzungswahlen zur zweiten Kammer der Ständerversammlung betreffend; die Ernennung der Bezirksrathsmitglieder für den Amtsbezirk Donauveschingen betreffend; des Ministeriums der Finanzen: die Aufhebung der Eisenbahnbaupolizei Freiburg betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. Oktober. III Quartal. Aenderung der Abonnements-Nummer. 102. Abonnements-Vorstellung. Der Freischütz. Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von K. W. von Weber. Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

Dienstag den 4. Oktober. III Quartal. 103. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: Der moderne Barbar. Lustspiel in einem Akt von G. v. Moser. Die einzige Tochter. Schwank in einem Akt von Alexander Graf Fredro. Deutsch von Alexander Rosen.

Dienstag den 4. Oktober. Theater in Baden. 15. Vorstellung außer Abonnement. Der Wasserträger. Oper in 3 Aufzügen von Cherubini.

Witterungsbeobachtungen im Großherzoglichen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 28. Sept. and 29. Sept. with morning, middle, and evening readings.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheantrag:

1. Okt. Friedrich Mayer von hier, Kaufmann hier, mit Elise Degler von Baden.

Eheschließungen:

- 1. Lt. Viktor Kroder von Lorgau, Secendlieutenant in Frankfurt a. M., mit Theodore von Kehler von Berlin.
1. Friedrich Blüthner von Osterweddingen, Kutscher hier, mit Karoline Eder von Durlach.
1. August Wielandt von Gichtersheim, Schneider hier, mit Katharina Haas von Strümpfelbronn.
1. Friedrich Jasper von Heiden, Schreiner hier, mit Anna Bentner von Münzesheim.
1. Jakob Offenloch von Müllingen, Kutscher hier, Katharina Kehler von Weisbach.

Todesfälle:

- 30. Sept. Luise Argast, alt 35 Jahre, Ehefrau des Polizeikommissärs Argast.
30. August Kasper, Bäckermeister, ein Chemann, alt 60 Jahre.
1. Okt. Emil, alt 15 Jahre, Vater Frdr. Schöffler, Schreiner.

Corsetten.

Kindercorsetten.

Größter h. Nr. 1. 80.

Den Eingang von Neuheiten für die Saison zeigen wir hierdurch ergebenst an.

Spezialität in Damencorsets von 60 Pf. an bis zu den feinsten Qualitäten unter Garantie großer Dauerhaftigkeit und vorzüglichen Sitzes.

Prima Uhrfedercorsets eigener Fabrik.

(Speziell für die vereinigten Hamburger Engros-Lager angefertigt.)

Herrn. Sobernheim & Cie.,

Hamburger en gros-Lager, 10.10. Kaiserstraße 167.

Soutache,

Federn und Pelz, Besätze,

schwarz und farbig, in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Julius Strauss,

Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz.

Ludwig Schweisgut.

Cabinetflügel, Stutzflügel, Mignonflügel, Salonflügel,



Resonatorflügel, Aliquotflügel, Concertflügel,



von Bechstein, Blüthner, Kaps u. A.

Ludwig Schweisgut, Gr. Bad. Hoflieferant, Karlsruhe, 31 Herrenstrasse 31.

Pianos

aller Systeme in überraschend reicher und gediegenster Auswahl.

Tafelpianos,

vom einfachsten Lernklavier aufsteigend, in allen Constructionen. Harmoniums.

Originalfabrikpreise. Neueste Modelle.

Aechte Steinway-Pianos.

Geschäfts-Üebernahme und Empfehlung.

Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich die Wirthschaft zur Fortuna wieder übernommen habe. Für Verabreichung von kalten und warmen Speisen, reinen Weinen sowie eines guten Stoffes Kammerer'schen Lagerbiers ist bestens gesorgt.

Albert Kürner.

21.

3322

Kaiser-Allee 23, **Benz'sche Bierhalle,** Kaiser-Allee 23.

Der Saal ist jeden Sonntag geöffnet.
Lager-Bier direkt vom Faß.
Weine und kalte Speisen.
 Zum Besuche ledet, höflichst ein

A. Benz, Bierbrauer.

Bom nächsten Sonntag an jeden Sonn- und Feiertag Concert.

Augarten.

Heute Sonntag grosses Concert im Saale. Anfang 3 Uhr. Eintritt frei.

H. Burkart.

[Aus der Karlsruhe'ger Zeitung.]
Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 22. September d. J. anädigt geruht, den Großh. Oberstlieutenant v. G. v. G. in Badenweiler unter Anerkennung seiner langjährigen treugeliebten Dienste und unter Verleihung des Titels eines Geheimen Raths III. Klasse seinem Ansuchen entsprechend in den Ruhestand zu versetzen, und den prakt. Arzt Josef Holzhauser in Willingen zum Bezugsarzt in Ueberlingen zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 22. September 1887 gnädigt geruht, den Reichsfinanzassistenten Josef Berenz bei der Domänen-Direktion zum Registrar daselbst zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 22. September 1887 gnädigt geruht, den Sekretär Alexander Schenk bei dem Evangelischen Oberkirchenrath zum Geistlichen Verwalter in Mosbach zu ernennen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 17. d. Mts. ist Folgendes bestimmt:

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113: Kauf, Bielefeld vom 2. Bataillon (Goblenz) 3. Rheinischen Landwehr-Regiments Nr. 29, zum Secondelieutenant der Reserve obigen Regiments beiderseit.

28. Kavallerie-Brigade: v. Meyer, Premierlieutenant à la suite des 3. Badischen Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22, unter Entbindung von dem Kommando als Adjutant bei der obigen Brigade, in das Regiment einrangirt.

Graf v. Hohensthal und Bergen, Secondelieutenant vom Königl. Husaren-Regiment (1. Rheinisches) Nr. 7, unter Beförderung zum Premierlieutenant und unter Stellung à la suite des Regiments als Adjutant zur 28. Kavallerie-Brigade kommandirt.

3. Badisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22: v. Gungl, Rittmeister, als aggregirt zum 2. Großherzoglich Mecklenburgischen Dragoner-Regiment Nr. 18 versetzt.

Durch Verfügung der Königl. 4. Ingenieur-Inspektion vom 22. d. Mts. ist Folgendes bestimmt: Fortifikation Kasatz:

Stoll, Premierlieutenant von obiger Fortifikation, zum 1. Oktober d. J. zur Fortifikation Köln, — Meyer, Premierlieutenant von der Fortifikation Köln, zum 1. Oktober d. J. zur Fortifikation Kasatz — versetzt.

Fremde

Übernachten hier vom 28. bis 30. September.

Schuhhof-Hotel. Serbe v. Leipzig, Rieg, Fabr., Stumer, Vabassistent, Wirsheim u. Gorkh, Kauf. v. Dresden. Kesselfeller v. Frankfurt. Oberst, Inspekt. v. Hannover. Sittler, Kauf. v. Würzburg. Siegfried, Kauf. m. Frau v. Lahr. Rees, Kauf. v. Oberstein. Dame u. Eisenlohr, Kauf. v. Stuttgart. Pauelsen u. Kalbach, Kauf. v. Berlin. Brauninger, Kauf. v. Waldsee. Würz, Kauf. v. Glogau. Reichensperger, Kauf. v. Mannheim. Frohmack, Kauf. v. Mainz. Welfinger, Fabr. m. Frau von Heidelberg. Wittelsbach, Fabr. v. Nürnberg. Supper, Kauf. m. Frau v. Basel.

Verantwortliche. Freidiger, Kauf. v. Chraziano. Schmitt u. Schmitt m. Frau, Kauf. v. Straßburg. Doll, Kauf. v. Godesheim. Bonn, Stud. chem. v. Wiesbaden.

Darmstädter Hof. Seib, Kauf. v. Balingen. Ortmann, Kauf. v. Danzig. Baat, Kauf. v. Heidelberg. Dingler, Kauf. v. Ludwigsburg. Wehner, Kauf. v. Coblenz. Welber, Kauf. v. Berlin. Gollenberg, Kauf. von Augsburg. Rieß, Kauf. v. Wien. Schwab, Kauf. v.

Bremen. Rosnack, Kauf. v. Hamburg. Willinger, Ing. v. Straßburg. Weyer, Fabr. v. München.

Erbringen. Fr. Waller, Privat. v. Würzburg. Wolter, Privat. v. Amsterdam. Krodter, Schriftsteller von Berlin. Krodter, Offizier v. Frankfurt. Weyner m. Frau u. Tochter v. Götting. Brellhart, Domänenbesitzer. v. Donauersingen. Erdler u. Sartori, Kauf. v. Mannheim. Häuser, Kauf. m. Frau v. Röhren v. Grefeld. Terschwig, Kauf. v. Bielefeld. Klumppen, Kauf. v. Posen. Sieger, Kauf. v. Heidelberg. v. Bülow, Major m. Frau v. Freiburg. Trampel-Fischer, Privat. u. Graf v. Dönges v. Baden. Kühnle u. Müller, Fabr. u. Autentisch, Privat. v. Pforzheim. Frhr. v. Bodman m. Sohn v. Bodman.

Seiff. Verucker v. Pirmen. Rathgeber, Arnold u. Kirchheimer, Kauf. v. Mannheim. Gieser, Kauf. v. Wustala. Kamprecht, Kauf. v. Basel. Wölfe u. Neiler, Kauf. v. Köln. Solzer, Kauf. v. Pforzheim. Hellmann, Kauf. v. Augsburg. Derg, Kauf. v. Sui. art. Fröhlich, Kauf. v. Dresden. Schweitzer, Kauf. v. B. u. H. S. Sauer, Kauf. v. Mainz. Hubert, Kauf. v. Straßburg. Köhler, Kauf. v. Neustadt. Rodier, Kauf. v. Leipzig. Gungmann, Kauf. v. Berlin. Mayer, Kauf. v. Nahe. Gieschbacher, Kauf. v. Konstanz. Wierschrodt, Kauf. v. Gotha. Fuchs, Kauf. v. Frankfurt. Schubmacher, Kauf. v. Freiburg. G. über, Kauf. v. München. Barbisly, Ing. v. Krescemeret. West, Finanzland. v. Bahl. Selger, Finanzland. v. Gernsbach. Heller, Reallehrer, u. Tremer, Kauf. v. Griesheim. Kraff, Fabr. v. Kahrnau.

Goldener Adler. Krenler, Eisenbahn-Inspekt. v. Limburg. Frau Wunderlich v. Klingensmünster. Frau Bogner, Privat. v. Bamberg. Seifinger, Kauf. v. Regensburg. Wolf, Eisen u. Gestalt, Pferdehändler. v. Passau. Kemmerle, Förster v. Schönthal.

Goldener Raryfen. Staudenmayer, Kauf. v. Stuttgart. Klafen, Privat. v. Berlin. Reichbach, Stud. v. Augsburg.

Goldenes Roß. Wolf, Kauf. v. Frankfurt. Bernheim, Kauf. v. Schmiecheln. Keller, Kauf. v. Hoffenheim. Wieser, Kauf. v. Erlangen. Moser, Kauf. v. Straßburg.

Goldene Traube. Anderer, Bürgermeist. v. Reichenbach. Kees m. Fam. v. Hannover. Brod, Kauf. von Klingen. Schimpf, Kauf. v. Muggensturm. Biegler, Kauf. v. Nagold. Rezer u. Gierich, Kauf. v. Wiltshab. Reiter v. Adelsheim. Dörtschen v. Walthausenbach. Rener, Sergeant v. Trier.

Grüner Hof. Wilhelm u. Scheinbart, Kauf. von Frankfurt. Auerbacher, Kauf. v. Seligenstadt. Störger, Kauf. m. Frau v. Pforzheim. Jäger, Kauf. v. Oehringen. Schmitt, Porträtmaler v. Breslau. Weitzsch, Fabr. v. Benningen. Juchow, Fabr. v. Offenburg.

Hof von Holland. Deggelmann von Freiburg. Oniewick, Rent. v. Tegsee. Kaufmann, Müller von Stuttgart. Gottesleben, Lehrer v. Oberöbern. Müller, Kauf. v. Weissemburg.

Hotel Germania. Schall, Rent. m. Fam. und Dienerschaft. v. New-York. Frstl. v. Droste m. Weigl. u. Dienerschaft. v. Bonn. Dr. Sachs, Geh. Rath m. Tochter v. Würzburg. Mandst, Arch. v. Mannheim. Dörfl, Stud. phil. v. Weimar. Hoffart, Bildhauer v. München. Frstl. Rönchs, Privat. v. Baden. Kronheim, Kauf. v. Dresden. Welthaus u. Trell, Kauf. v. Elberfeld. Alting, Kauf. v. Gernsheim. Collin, Kauf. v. Antwerpen. Voltermann, Kauf. v. Mainz. Bauer, Kauf. v. Frankfurt. Weitz, Kauf. v. Paris. Seluz, Kauf. v. Briesg. Schmolter, Kauf. v. Stuttgart.

Hotel Große. Weis, Rent. m. Frau a. d. Niederlanden. Massenbach, Bürgermeist. u. Winter, Fabr. von Stöckach. Grether, Bürgermeister m. Frau v. Lörrach. Hüller, Rent. u. Anton, Kauf. v. Konstanz. Marinsolin, Fabr. m. Frau u. Sohn v. Lausanne. Dr. Bauer, Arzt v. Frankenan. Wötche, Insp. v. Magdeburg. Westert m. Fam. u. Philippjohn, Kauf. v. Hamburg. Warendeln, Kauf. m. Frau v. Mainz. Dingel u. Peters, Kauf. von Löhde, Kauf. v. Klef. Decht, Kauf. v. Offenbach. Kneip, Kauf. v. Hirschwald. Bräutigam u. Schilling, Kauf. v.

Frankfurt. Wagner, Kauf. v. Nürnberg. Eichen, Kauf. v. Wülhausen. Fischer, Kauf. v. Neullingen. Gelsus, Kauf. v. Fulda.

Hotel Stoffleth. Kll, Kauf. v. Freiburg. Hegmann, Kauf. v. Öppingen. Eberich, Kauf. v. Halle. Mayer, Rent. m. Fam. von Lausanne. Bäschner m. Fam. v. Dursfeltingen. Schuster, Grubenbesitzer von Rhauen. Kühn, Kauf. v. Gelnhausen. Kahl, Kauf. v. Berlin. Kof, Kauf. v. Elberfeld. Beder, Kauf. von Grefeld. Erhardt, Kauf. v. Frankfurt. Reith, Kauf. v. Offenbach. Fr. Kraus v. Dornheim.

Hotel Tannhäuser. Maurer, Privat. v. Hamburg. Morel, Kauf. v. Borken. Biegel, Kauf. v. Saarbrücken. Kratt, Einj.-Freiw. v. Baden.

Hotel Viktoria. Lubet, Referendar v. Charlottenburg. Dr. Arnold, Chemiker v. Götting. Frau Buch v. Meh. Bahner m. Fam. v. Elberfeld. Laurine, Adolat m. Frau v. Lyon. Wendler, Kauf. v. Pforzheim. Walter, Oberförster m. Frau a. Bayern. Broab m. Sohn a. England. Charlotte, Rent. v. Wiesbaden. Kaufmann, Kauf. v. Göttingen. Bräutigam, Kauf. von Hanau. Jampf, Kauf. v. Wien. Köhler, Kauf. v. Augsburg. Mayer, Kauf. v. Landau. Hesselmann, Kauf. v. Trier. Kunz, Kauf. v. Magdeburg. Gummerich, Kauf. v. Frankfurt.

König von Württemberg. Parhol, Kauf. von Diebenhofen. Wirsinger, Kauf. v. Schwetzingen. Reith, Postgehilfe v. Jöhlingen. Valles, Finanzgehilfe v. Göttingen.

Markgräfer Hof. Hauser, Kauf. v. Oppenau. Giesler, Kauf. v. Ravensburg. Göttinger, Schlossermeister v. Baden.

Nassauer Hof. Kohn, Kauf. v. Stuttgart. Lehmann, Kauf. v. Baden. Mandel, Kauf. v. Fürtth. Strauß, Kauf. v. Nürnberg. Wolf, Kauf. v. Frankfurt. Kern, Kauf. v. Mannheim.

Witz Nag. Schwab, Autentisch u. Landwehr, Kauf. v. Stuttgart. Leh, Kauf. m. Frau v. Anweiler. Mühlmeister, Kauf. v. Hamburg. Papp u. Strauß, Kauf. v. Frankfurt. Müdenach, Kauf. v. Koblenz. W. wasser, Kauf. v. Darmstadt. Köhler, Kauf. v. Köln. Leber, Kauf. v. Lörrach. Krämer, Kauf. v. Dorsheim. Müller, Kauf. v. Bernbach.

Rothes Haus. Weidner, Kauf. v. Nürnberg. Hochreiter, Kauf. v. Eppingen. Kufels, Kauf. v. Emmendingen. Reihemmel, Kauf. v. Detschingen. Wahl, Privat. v. Straßburg. Wein, Kasermentinspekt. m. Fam. v. Posen. Schross, Privat. v. Freiburg. Gert, Hauptflechter v. Abersbach. Kosenauer, Bauunternehmer v. Nürnberg.

Schwarzer Adler. Bischoff m. Frau v. Ulm. Köberle, Dandeln. u. Keffg.

Silberner Anker. Germann, Kauf. v. Ungersheim. Fr. Strepp, Privat. v. Palabach. Hoffmann, Gonsilber v. Würzburg. Neulich, Stud. v. Zell.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglied 20 Pf.

Ausstellung der 19. in. Turnusbilder Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt. Neu zugegangen:

Von W. Friedrich & Cie. in Karlsruhe: 2 Dupen Edelöfen, 1 Best. d. 2 Serviettenringe, 2 Paar Marschleintöpfe, 2 Figurrenspielzeug und 2 Dosen aus Silber, theilweise verguldet, russisches Fabrikat. Von Schlegel & Jörg u. in St. Georgen: Muster von emaillirten Schiffsplatten. Von G. Danhart in Winterthur: Wasen, Pumpen und Platten aus Fayence. Von G. Fegler in Karlsruhe: 1 Sammlung Galanteriewaaren. Von J. Bergmeister in Karlsruhe: 1 Firmaschild aus Schmiedeseisen. Von W. Devin, Krausbed's Nachfolger in Karlsruhe: 1 Regulator und 1 Standuhr. Von G. Birkenmeier in Karlsruhe: Theil eines Armschilbes aus Schmiedeseisen.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.